

Rollen im Team betrachten

In einem Team gibt es unterschiedliche Rollen. Die Rollen entwickeln sich beim Zusammenwachsen des Teams mehr oder weniger von ganz allein. Und gerade das Zusammenspiel unterschiedlicher Rollen macht den Erfolg des Teams aus.

In einem guten Team kennen alle ihren Platz.



BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- Welche Rollen gibt es im Team?
- Warum sollten Sie auf eine harmonische Verteilung der Rollen achten?
- Welche Bedeutung haben einzelne Rollen in ihrem Team?



In jedem Team können Mitarbeitende Rollen einnehmen, die den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit eher hindern als fördern. Wie sieht es in ihrem Team aus?

Wie gehen Sie damit um?

Keywords

Auseinandersetzungen um Rollen

Diskrepanz zwischen angestrebter und zugeschriebener Rolle

fehlende Beherrschung der Rolle Gegenführer Gruppenspiegel Interaktionsanalyse

Mitläufer Soziogramm Unklarheit über Rolle widersprüchliche Rollenerwartungen

Achten Sie auf die Rollenverteilung

Rollen können einen positiven Einfluss auf die Zusammenarbeit haben, sie können die Zusammenarbeit aber auch hindern.

Rollen entstehen, weil das Team erkennt, dass bestimmte Eigenschaften einzelner Mitarbeitender für die gemeinsame Arbeit von Nutzen sind. Da sind Mitarbeitende, die gut strukturieren können, hier sind Menschen, die Dinge gerne hinterfragen. Dies sind Eigenschaften, die dem Team zugutekommen, etwa bei der Lösung von Problemen oder der Verbesserung von Abläufen.

Manche Mitarbeitende suchen sich bestimmte Rollen, in denen sie sich wohlfühlen. Der Extrovertierte wird gerne die Moderation von Besprechungen übernehmen, der Introvertierte die Ausarbeitung eines Vorschlages.

Rollen können aber auch zugewiesen werden. Wer sich nicht in irgendeiner Weise hervortut, sei es durch viele Beiträge, kritische Anmerkungen oder lockere Sprüche, der wird wahrscheinlich als Mitläufer abgestempelt.

Die Zuweisung oder Übernahme von Rollen kann allerdings auch zu Problemen führen, z. B. bei

- Unklarheit über die Rolle

Jemandem wird eine Rolle zugeschrieben oder eine bestimmte Rolle wird von einer Person angestrebt, ihr ist aber unklar, ob ihr die Rolle tatsächlich zugefallen ist. Das liegt oft daran, dass keine eindeutigen Rückmeldungen aus der Gruppe kommen. Je nach Typ des Mitarbeitenden können diese fehlenden Rückmeldungen dazu führen, dass eine der Rollen Einzelgänger oder *Mitläufer* eingenommen wird.



Ein Mitarbeitender erzählt gerne Witze und nette Anekdoten, kann aber schlecht einschätzen, wie gut seine Scherze bei den anderen ankommen.

- fehlender Beherrschung der Rolle

Jemand hat eine Rolle inne, verfügt aber nicht über die notwendigen Fertigkeiten und Fähigkeiten, um die Rolle auszufüllen.



Ein Mitarbeitender erweckt den Anschein, er verfüge über langjährige Erfahrungen im Fachgebiet. Die vielen Neulinge im Team hoffen, daran partizipieren zu können. Doch der Mitarbeitende hält sich mit der Weitergabe der Erfahrungen auffällig zurück.